Die Amalfiküste & Kampanien – auf den Wegen der Götter

Die umwerfende Schönheit dieses Landstrichs können sich die Menschen seit Urzeiten nur durch göttliches Wirken erklären. Odysseus kam auf seinen Reisen hier vorbei und traf bei Capri auf die Sirenen. Amalfi, die göttliche Nymphe, nach der später der Hauptort der Küste benannt wurde, soll hier gemeinsam mit Herkules ihr Liebesnest gehabt haben. Selbst der Wein des Vesuv soll aus den Tränen entstanden sein, die Jesus vergoss, als er feststellte, dass Luzifer ein Stück des Paradieses gestohlen hatte, aus dem der Golf von Neapel entstand.

Stellen wir uns also auf großartige Eindrücke ein: spektakuläre Wege mit atemberaubenden Ausblicken über die dramatische Küste, durch Olivenhaine und Zitronengärten. Unterwegs lernen wir Weingüter kennen, die in den unwahrscheinlichsten Gebieten spannende Weine produzieren, wir erwandern Orte wie Amalfi, Ravello und die Hochebene von Sorrent, die fruchtbaren Flanken des Vesuv und die Insel Capri weitab vom Touristenstrom. Wir genießen die überbordende Gastfreundschaft der Menschen und einige der köstlichsten Spezialitäten: Büffelmozzarella, hausgemachte Pasta, Limoncello, aromatische Tomaten und frische Fischgerichte. Selbst den besten Kaffee Italiens soll man in dieser Gegend trinken. Unser gemütliches Landhaus an der Steilküste oberhalb von Amalfi bietet sagenhafte Ausblicke und wunderbare lokale Küche.

Benvenuti an der Amalfitana!

Samstag: Eigene Anreise nach Furore und Zimmerbezug. Am frühen Abend Begrüßung durch unseren Wanderführer. Bei einem Aperitif Kennenlernen der Mitreisenden und bei einem ersten leckeren Abendessen stimmen wir uns auf eine genussvolle Wanderwoche ein.

Die Halbinsel von Sorrent & Positano

Sonntag: Busfahrt zur Halbinsel von Sorrent nach Sant'Agata sui due Golfi. Hier beginnt die Wanderung auf dem Weg der Sirenen. Zunächst geht es durch Obst- und Gemüsegärten und anschließend liegen sie vor uns im Meer - Li Galli, die kleinen Felsinseln, zu denen die Sirenen wurden, nachdem sie vergebens versuchten, Odysseus zu bezaubern. Der Weg führt durch duftende Macchia, im Frühjahr blühen hier seltene Orchideen, Lilien und ganze Wiesen voller Asfodill. Weit schweift der Blick über das Meer bis nach Capri. Mittags erreichen wir den kleinen Bauernhof von Vincenzo, der sich hier seinen Lebenstraum erfüllt hat. In toller Location baut er eigene Salate, Tomaten, Obst und Gemüse an und stellt uns daraus ein einfaches aber köstliches Picknick zusammen, das wir an diesem magischen Ort zusammen mit einem Glas Wein geniessen. Am Nachmittag gibt einen Zwischenstopp in Positano – dem wohl fotogensten Ort der Amalfiküste, wo wir auf den Spuren all der illustren Besucher wandeln können, die schon vor uns hier waren. Wanderdauer an diesem Tag ca. 2 Stunden. Höhenmeter +/- 300 m - Busfahrt ca. 95 km

Die Weine am Vesuv und in Pompeji

Montag: Eine Reise nach Kampanien kommt nicht ohne einen Besuch an ihrem berühmtesten Berg aus, der die Menschen seit der Antike fasziniert und der in gleichem Maß Fruchtbarkeit und Unheil spendet. Wir erkunden den Vesuv mit einem vulkanologischen Führer, kommen vorbei an den Lavaströmen der vergangenen Ausbrüche und erfahren viel über faszinierende Mineralien und besondere Pflanzen. An vielen Stellen bieten sich weite Ausblicke in die Umgebung und zum Hauptkrater. Die Wanderung führt nach Terzigno, wo seit vielen Jahrhunderten die Weine Lacryma Christi (die Tränen Jesu) angebaut werden. Hier befinden sich die Weinberge des Weinguts Villa Dora, das wir besuchen werden. Die Kellerei und ihre Philosophie haben uns überzeugt - vor einigen Jahren hat der heutige Besitzer gemeinsam mit einem Önologen aus der Region Bolgheri beschlossen, die Produktion (einst viele Hunderttausend Flaschen) drastisch zu reduzieren und dabei im Weinberg und Keller Techniken anzuwenden, die aus einem "normalen" Wein einen ganz besonderen Wein machen. Ob es ihm gelungen ist? Lassen wir uns überraschen. Fein ist auch das mehrfach ausgezeichnete Olivenöl. Am Nachmittag auf dem Rückweg bleibt evtl. noch Zeit für die Besichtigung der römischen Villa Regina (nicht im Preis inbegriffen). Wanderdauer an diesem Tag ca. 4 Stunden. Höhenmeter +380/- 670 m - Busfahrt ca. 90 km

DIE SEHNSUCHTSINSEL CAPRI!

Dienstag: Schon auf der Schifffahrt nach Capri bieten sich herrliche Ausblicke auf die Küste – einmal aus einer anderen Perspektive. Angekommen im Hafen, fahren wir mit einem der kleinen öffentlichen Busse nach Anacapri, einem der beiden Hauptorte der Insel. Von hier erreichen wir ein Belvedere mit herrlichem Ausblick bis hin zum Leuchtturm. Danach wandern wir hinauf zum Monte Solaro immer mit herrlichen Blicken zu den berühmten Faraglioni (den markanten Felsenklippen, die malerisch vor Capri im Meer liegen). Nach einer kleinen Pause auf dieser höchsten Erhebung der Insel geht es gemächlich hinunter nach Anacapri, nahe der phönizischen Treppe, die wir dann in Richtung Hafen hinabsteigen. Diese Treppe wurde von den ersten Siedlern angelegt und ist viele Jahrhunderte alt. Unterwegs erwartet uns ein außergewöhnliches Weingut, das hier auf Capri ganz besondere Weine herstellt. Am späten Nachmittag geht es mit dem Schiff wieder zurück nach Amalfi.
Wanderdauer an diesem Tag ca. 4 Stunden. Höhenmeter - 600 m - Busfahrt ca. 25 km

DOLCE FAR NIENTE...

Mittwoch: ein freier Tag zur individuellen Gestaltung. Unser Wanderführer hilft gern mit Ratschlägen. Der Tag bietet sich an, um einmal ganz in Ruhe die Amalfiküste entlang zu fahren und dabei die einzelnen Orte zu besichtigen, auch Pompeji ist immer einen Ausflug wert. Abendessen ist an diesem Tag ebenfalls nicht vorgesehen, um auch einmal andere Lokale auszuprobieren.

TRAMONTI – RAVELLO

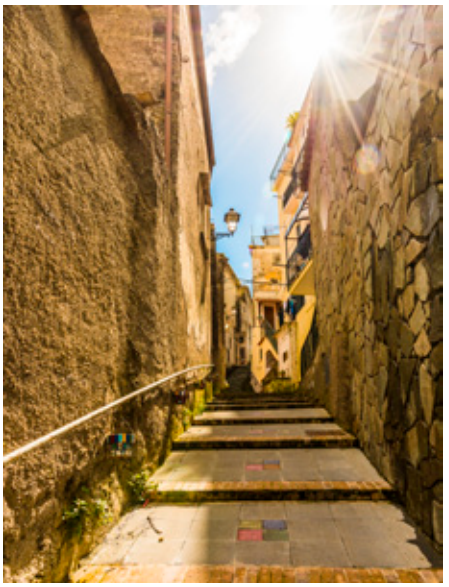
Donnerstag: Fahrt mit dem Bus nach Tramonti, ein Ort oberhalb der Amalfiküste, der aus 13 kleinen historischen Ortsteilen besteht. Unsere abwechslungsreiche Wanderung führt uns über Nebenstrassen und durch kleine Waldstücke immer wieder einmal durch einen dieser kleinen Weiler. Das Besondere am weiten Tal von Tramonti, das sich zur Küste hin öffnet, ist der Weinanbau - hier haben die Reben aufgrund besonderer Umweltbedingungen der Reblausepedemie des letzten Jahrhunders widerstanden. So werden wir auf der Wanderung durch Weinberge kommen, deren Pflanzen mehrere hundert Jahre alt sind mit Ästen dick wie Baumstämme! Eine absolute Rarität in ganz Europa! Natürlich wird aus diesen Reben auch ein ganz besonderer Wein gewonnen, davon werden wir uns im Weingut Giuseppe Apicella bei einer Verkostung überzeugen - kräftig und komplex. Am Nachmittag fahren wir nach Ravello - einer der malerischsten Orte Italiens, nicht nur wegen seiner zwei zauberhaften Villen (die Villa Cimbrone mit ihrem wunderschönen Garten und ihrer atemberaubenden Terrasse sowie die Villa Rufolo). Es bleibt etwas Zeit für individuelle Entdeckungen, bevor es wieder mit dem Bus zurück zum Landhaus geht.
Wanderdauer an diesem Tag ca. 4 Stunden. Höhenmeter +/- 300 m - Busfahrt ca. 60 km

DER WEG DER GÖTTER

Freitag: Heute startet unsere Wandertour direkt vom Agriturismo. Der Weg der Götter, der von Agerola entlang eines der spektakulärsten Küstenabschnitte der Amalfitana führt, ist zu Recht als einer der schönsten Wanderwege im südlichen Italien bekannt und wird eines der Highlights unserer Wanderwoche! Der Weg führt über schön geschwungene Terrassenfelder entlang der hier beinahe senkrecht ins Meer stürzenden Monti Lattari. Immer wieder halten wir inne, um die traumhaften Ausblicke auf uns wirken zu lassen! Die Amalfiküste breitet sich zu unseren Füssen aus, in der Ferne liegt Capri im glitzernden Meer. Entlang des Weges treffen wir auf Hirten, die ihre Ziegen zu den schmalen Feldern führen, kommen an kleinen Grotten und Höhlen vorbei und an Madonnenschreinen. Es duftet nach Wildkräutern, Erika und Ginster. Unterwegs machen wir Halt bei Antonio - noch ein Lebenskünstler, der sich seinen Traum verwirklicht. Direkt auf dem Götterweg züchtet er seine Ziegen und bietet kleine rustikale Picknicke: die Kombination von frischem Käse, süffigem Hauswein und eingelegten Auberginen ist einfach göttlich. Der Blick fällt von hier auf das dramatisch unter uns liegende Positano, doch wir werden direkt zum Agriturismo zurück laufen, diesmal auf einem anderen Weg.
Wanderdauer an diesem Tag ca. 4 Stunden. Höhenmeter +/- 500 m

ARRIVEDERCI E ALLA PROSSIMA!

Samstag: Abreise oder Verlängerung individuell



UNSER WANDERGUIDE WOLFGANG MURMANN

Unsere Amalfi-Touren werden von Wolfgang Murmann geführt, einem gebürtigen Bayern, der seit vielen Jahren in Kampanien lebt. Er ist begeisterter Wanderer und Naturliebhaber, aber auch Künstler und Kenner von Land und Leuten, Geschichte und Traditionen.

REISEDATEN:

23.03. - 30.03.2024
27.04. - 04.05.2024
21.09. - 28.09.2024
19.10. - 26.10.2024

REISEPREIS:
€ 1.365 p. P. im DZ
+ € 320,00 p. P. im EZ

LEISTUNGEN:

7 Übernachtungen mit Frühstück und 6 Abendessen (ohne Getränke) im Landhaus Sant'Alfonso bei Furore, Begrüssungsaperitif, Wanderführer für 5 Wandertage lt. Programm, vulkanologischer Führer am Vesuv, Bustransfers lt. Programm, Weinverkostungen bei Villa Dora, Giuseppe Apicella, Scala Fenicia. Mittagessen auf dem Bauernhof, Picknick auf dem Götterweg, Schifffahrt nach Capri von Amalfi und zurück, eine Busfahrt auf Capri.
(bei Nichtverfügbarkeiten können einzelne Kellereien durch ein anderes Weingut in derselben Weinregion ersetzt werden)

Nicht inbegriffen: Anreise nach Furore, evtl. Kurtaxe, Trinkgelder, Dinge des persönlichen Bedarfs.

Kleine Gruppen: 10 - 16 Teilnehmer
Bei weniger Teilnehmern kann ein Kleingruppenzuschlag anfallen, der tagesaktuell kalkuliert wird.

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

AUSRÜSTUNG:
Die Wanderungen sind teils anspruchsvoll, es handelt sich um schmale Wege, oft verbunden mit steilen An- und Abstiegen, häufig über Treppen, mitunter über Felsen. Geeignete Wanderschuhe sind vonnöten, genauso wie Trittsicherheit und Fitness. Weiterhin empfehlen wir geeignete Kleidung, einen Wanderrucksack, eine Kopfbedeckung sowie Sonnen- und Regenschutz. Jeder Teilnehmer sorgt selbst für ausreichend Trinkwasser auf den Wanderungen (Empfehlung 1,5 l pro Person/Tag), auch ein kleiner kohlenhydratreicher Snack für unterwegs sollte immer im Rucksack sein.

GEHZEIT:
Bei den angegebenen Gehzeiten handelt es sich um durchschnittliche Wanderzeiten, Pausen nicht inbegriffen. Natürlich können die Zeiten variieren, sie hängen von der Gruppengröße, der allgemeinen Fitness und anderen Faktoren wie den Witterungsbedingungen ab. Gern beraten wir auch persönlich und ausführlich per e-mail oder telefonisch wenn Fragen zu den Anforderungen und Schwierigkeitsgraden der Wanderwege auftauchen.